Waldstraßenviertel NACHRICHTEN

Jahrgang 25 | Juni/Juli/August 2018 | Nummer 152

Festausgabe

Festprogramm **5** | Künstler-Porträts **6** | Unsere Fördermitglieder **15**
Schicke Schnitte **12** | Mitgliederversammlung **19** | Beim „Dicken Heinrich“ **28**

GÜNSTIGER ALS IHRE NACHBARN DENKEN.

JAGUAR LAND ROVER PERFORMANCE LEASING

100 % PERFORMANCE.
FÜR UNTER 1 % LEASEN[1]. OHNE ANZAHLUNG.

JOLIG LEIPZIG
JAGUAR LAND ROVER LEIPZIG

JOLIG AUTOMOBIL HANDELS GMBH
PLAUTSTRASSE 40B, 04179 LEIPZIG
+49 341 44 18 864
www.jaguarlandrover-leipzig.de
erlebnis@jaguarlandrover-leipzig.de

1 Im Monat. Das Angebot gilt für sofort verfügbare Fahrzeuge der Modelle Jaguar XE, Jaguar XF/XF Sportbrake, Jaguar F-PACE, Jaguar F-TYPE, Discovery, Discovery Sport, Range Rover Evoque und Range Rover Velar. Das Angebot ist gültig solange der Vorrat reicht. Nicht kombinierbar mit weiteren Aktionen.

IN EIGENER SACHE

Liebe Vereinsmitglieder,

am 23. Juni findet wieder unser traditionelles Funkenburgfest auf dem Liviaplatz statt. Das Motto lautet in diesem Jahr „Brücken bauen“. Ein Motto, das sinnbildlich für das ganze Fest steht: Wir können Brücken bauen zu den Nachbarn, die wir bislang immer nur kurz im Treppenhaus grüßen. Wir können Brücken bauen zu den Menschen, die sonst eher am Rand der Gesellschaft stehen, auch in unserem Viertel. Ich denke dabei zum Beispiel an Menschen mit Behinderung. Bei unserem Neujahrsempfang im Januar konnten wir beispielsweise ja schon einige Kontakte zur Deutschen Zentralbücherei für Blinde (DZB) knüpfen. Ich denke an die Geflüchteten, die völlig unauffällig in der Unterkunft in der Waldstraße leben. Ich denke aber auch an mögliche Zufallsbekanntschaften. Zum Beispiel an Konzertbesucher, die auf dem Weg durch unser schönes Waldstraßenviertel sind, um den Tournee-Auftakt von Helene Fischer im Stadion zu erleben. Am Ende des Abends werden wir eine gemeinsame Brücke nach Sotschi in Russland bauen, um mit der deutschen Fußball-Nationalmannschaft bei ihrem zweiten WM-Gruppenspiel gegen Schweden mitzufiebern – Public Viewing auf dem Liviaplatz! Anstoß ist um 20 Uhr. Bauen Sie doch einfach eine Brücke zu Ihren Freunden und Bekannten und laden sie zu unserem Funkenburgfest ein, um das gemeinsam zu erleben.
Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Bühnen-Programm und den vielen Aktivitäten rund um den Liviaplatz. Detaillierte Informationen dazu finden Sie in diesem Heft.
Ich freue mich schon jetzt, Ihnen auf dem Funkenburgfest zu begegnen und verbleibe bis dahin mit herzlichen Grüßen

Ihr Jörg Wildermuth, Vorstandsvorsitzender, Bürgerverein Waldstraßenviertel e. V.

Unser Dank gilt: Actio Rechtsanwälte Ringel & Partner, Allianz Wolfgang Naumann, Arena Leipzig ZSL, bohne.appetit mobile espresso.bar, Dienstleistungscenter Liebich, Die Sachwert-Experten, Einhorn Apotheke, ENK Leipzig, Ev. Diakonissenkrankenhaus Leipzig, Fuchshuber Architekten, grafotex, hahnlive – Agentur für Live-Kommunikation, Hausarztpraxis Fenner-Hirschberg, Ihr Umzugsservice, JOLIG Jaguar Landrover Leipzig, Leipziger Wasserwerke, LEX MEDICORUM Jan J. Willkomm, Mein Kabelmann Leipzig, Optiker Goldschmidt, OSZL, Petra Lachmann Steuerberater, PmhLE Architekten, Praxis für Psychotherapie Dr. Maria Schade, PROFIDELIS RealEstate, PROVITA Hauskrankenpflege, RasenBallsport Leipzig, SC DHfK, SIGNARAMA, Skyline Sportsclub, Sören von der Heyde Filmdienstleistungen, Städtische Altenpflegeheime Leipzig, Steuerberater Uwe Alter, Tonfabrik Dabels, Tennislehrer Gregor Baron, Thomas Druck, Wein und Feines Rieder, VNG Verbundnetz Gas AG, VON POLL IMMOBILIEN, VOSS & Zähne, Zahnarztpraxis K.+D. Zipf

Herausgeber: Bürgerverein Waldstraßenviertel e. V. · **Anschrift:** Hinrichsenstraße 10, 04105 Leipzig
Telefon: 9 80 38 83 / **Fax:** 4 42 86 65 · **Internet:** www.waldstrassenviertel.de
E-Mail: buergerverein@waldstrassenviertel.de · **Sprechzeiten:** Di. 16.00 bis 18.00 Uhr, Fr. 10.00 bis 12.00 Uhr
Bankverbindung: Sparkasse Leipzig, IBAN: DE84 8605 5592 1183 5294 53
Redaktion: Petra Cain, Kathrin Futterlieb-Rose, Maria Geißler, Dagmar Geithner, Katja Haß, Julia Polony, Johannes Popp, Marc-Oliver Rabe, Kati Reichelt, Andreas Reichelt
Redaktionsschluss: 07. Juni 2018 · **Layout / Satz:** Reichelt Kommunikationsberatung; **Auflage:** 7.000 Exemplare
Bildnachweis: S. 1: „Goldfisch“ Kunstschule und GestaltungsSpielRaum; S. 6: Knalltheater; S. 7: Südperlen; S. 8: Caroline Hammer; S. 9: Funny Hänsel; S. 10: SCDHfK; S. 11: Die Goldjungs; S. 12: Jost Amman und Hans Sachs / Frankfurt am Main / 1568; S. 13: Leipziger Kalender 1905/1906; S. 13, 19: Andreas Reichelt; S. 14: Kathrin Futterlieb-Rose; S. 20, 21, 22, 23: Roland Klemm; S. 24: Uwe Haß; S. 25: Leipziger Messe; S. 26: Ingrid Pietrowski

IHR WERBESTUDIO...

Seit 1991 eine bekannte Größe in Leipzig im Bereich GRAFIK, SATZ & REPRO, haben wir uns im Laufe der letzten Jahre auch der Ausführung von Werbung angenommen. Dabei sind uns kaum Grenzen gesetzt und Sie erhalten komplette Drucksachen, Bauplanen, Webseiten, Schilder, Auto- und Textilbeschriftungen sowie Bilderdrucke auf verschiedensten Materialien und inklusive Entwurf aus einer Hand. NEUGIERIG? Dann besuchen Sie uns auf unserer Webseite, in der Feuerbachstraße 5 oder folgen uns auf Facebook.

...AUS LEIPZIG, FÜR LEIPZIG!

www.facebook.com/grafotex

grafotex
SATZ UND REPRO

www.grafotex.de

Programm 26. Großes Funkenburgfest

Samstag, 23. Juni

12:00	ERÖFFNUNG Jörg Wildermuth, Vorsitzender des Bürgervereins
12:15	AKKORDEONTEUFEL Musikschule Fröhlich
13:00	TANZEREI FLUGFISCH Kindertanz, HipHop, Jazz Kids, Breaker
14:00	DIE SÜDPERLEN
15:00	KNALLTHEATER „Hans im Glück“
15:30	LATIFAA BAUCHTANZ
16:00	Kinderturnen KINDERSPORTZENTRUM des SC DHFK
16:30	CAROLINE HAMMER Hula Hoop Acrobatics
17:00	DIE GOLDJUNGS
18:00	Große Funkenburg-Tombola – Ziehung der Hauptpreise
18:30	FUNNY HÄNSEL
20:00	Fußball-WM live: DEUTSCHLAND – SCHWEDEN

Hans im Glück

Mime- und Comictheater für Kids ab 4

Hans hört in der Ferne ein Geräusch. Dem geht er nach und findet in einem Schlossverließ ein Mädchen. Das soll Taschentücher zu Geldscheinen spinnen. Da kann nur einer helfen: Rumpelstilzchen. Den muss Hans nun finden. Einmal ist er ihm schon begegnet, beim Tausch gegen ein Pferd.
In diesem rasanten Mime-Comic-Stück reist unser Held mehrfach durch die Luft, durch das Wasser und auf der Erde. So ganz nebenbei streift er dabei verschiedene bekannte Märchen.

www.knalltheater.de ☐

VOSS
& ZÄHNE

ZAHNMEDIZINZENTRUM
LEIPZIG

ZAHNARZTPRAXIS AM BRÜHL®

KLINIK
FÜR ÄSTHETISCHE ZAHNHEILKUNDE

WHITE LOUNGE®
DENTAL BEAUTY SPA

SMILE TOWER
FOR KIDS & TEENS

DIE KINDERZAHNARZTPRAXIS

BRÜHL 4 · 04109 LEIPZIG
TEL. 0341 9610096
WWW.ZAHNMEDIZINZENTRUM.COM
WWW.WHITE-LOUNGE.COM

Die Südperlen

Vielstimmige Frauenpower

Aus dem Leipziger Süden machen sich die „Südperlen“, ein von Diana Labrenz geleiteter Chor, auf den Weg ins Waldstraßenviertel. Beim Funkenburgfest präsentieren die Sängerinnen ein breit aufgestelltes Repertoire zwischen Pop und Jazz, zwischen Musical und Soul. Die musikalischen Anforderungen werden nicht selten durch die sprachlichen getoppt: Die „Südperlen“ singen spanische, englische, portugiesische und sogar elbische Lieder und werden von Philip Frischkorn am Piano begleitet, dem einzigen Mann, der bei den „Südperlen“ geduldet wird. □

PFLEGE
BETREUUNG
BERATUNG

PROVITA
Hauskrankenpflege

Kompetent, zuverlässig und mit Herz

PRO VITA Hauskrankenpflege ist Ihr zuverlässiger Partner für alle Angelegenheiten im Bereich der ambulanten Betreuung und Pflege im häuslichen Bereich. Von der Beratung und Organisation bis hin zur Versorgung und Durchführung aller pflegerischen Aufgaben.

Sicherheit und Geborgenheit zu Hause

Häusliche Betreuung und Pflege von hilfe- und pflegebedürftigen Menschen findet dort statt, wo sie sich am sichersten und am wohlsten fühlen: zu Hause – im Alltag, in der Privatsphäre.

Wir beraten Sie in allen Pflegesituationen und finden für jedes Ihrer Pflegeprobleme eine individuelle Lösung.

PRO VITA Hauskrankenpflege
Humboldtstraße 9
04105 Leipzig
Telefon 0341/983 1044
E-Mail info@provitapflege.de

Caroline Hammer

Mit fliegenden Reifen und reizendem Charme…

Die Reifenakrobatin Caroline Hammer macht ihrem Namen alle Ehre. Beeindruckend vereint sie die technische Perfektion und konzentrierte Körperspannung eines Profis mit der grazilen Leichtigkeit und Eleganz eines wahren Bühnenstars – immer mit dem typischen verschmitzten Lächeln auf den Lippen. Ihre Akrobatikshow ist ein glamouröser Flirt – nicht nur mit den zahlreichen Reifen, die sie mit viel Raffinesse wie Wirbelwinde um ihren Körper kreisen lässt. Erleben sie Caroline Hammer und lassen sie sich verzaubern. ☐

www.caroline-hammer.de

Funny Hänsel
Looped Voices

Schwebende Stimmcluster, berauschende Klangkaskaden live festgehalten und wieder losgelassen für den Moment... Wenn Funny Hänsel Ihre Songs auf die Bühne bringen, wird aus zwei Musikern eine ganze Band mit unverwechselbarem Sound: Beats zum Tanzen, Hooks zum Träumen und Texte für Herz & Köpfchen. Karsten Zippe (vocals, guitars, beatbox, loop-station, songwriting, production) und Ronald Herzog (vocals, keys, lyrics) songwriting spielen für uns. □

https://www.facebook.com/funnyhaensel

TROVI – Die moderne Schnitzeljagd

Per Geocaching App mit der DHfK unterwegs

Nur bei uns! Schatzsuche mit dem Smartphone auf dem Funkenburgfest… Die TROVI-App arbeitet multimedial, also mit Text, Foto, Sound oder Video und ist einfach und leicht verständlich aufgebaut, so dass Groß und Klein die Funktionsweise direkt verstehen. Der Nutzer muss eine Wissensaufgabe lösen, worauf hin er die Koordinate des folgenden Zielortes erhält. Dabei orientiert er sich nur mit Hilfe eines Kompass und der Distanzangabe, also ohne Karte. Dafür muss man seine Umgebung bewusst wahrnehmen, Wegverläufe, optimale Distanzen abschätzen und auch mal einen Wegweiser zu nutzen. Wer alle Rätsel lösen kann, bekommt am Ende den Schatz…

trovi | SC DHfK ACTIVE GAME

TROVI ist für Android über Google Play und für IOS über den App-Store kostenlos erhältlich. Weitere Informationen unter:

http://kindersportzentrum.scdhfk.de/trovi

Die Goldjungs

Ein bunter Strauß erhebender Melodien

Was als unterhaltsame Schnapsidee in der WG-Küche begann, hat sich zu einem augenzwinkerndem Side-Projekt gemausert: Die beiden Musiker, Singer/Songwriter und ehemaligen WG-Bewohner Marcus Pawis (Zweiter Frühling, Lichte) und Philipp Steidl (Mister Mother, Floyd Flexible) treten zu ganz besonderen Anlässen als „Die Goldjungs“ auf und binden ein herzerwärmendes Bukett aus eigenen Songs, Lieblings-Coverstücken und handgemachten Schlagern über Omas Klöße…

Von Jimi Hendrix bis Udo Jürgens findet sich hier jeder wieder, der der Goldigkeit mächtig ist… □

veranstaltungstechnik
TONFABRIK
tonfabrik.de

Handwerk im Viertel – Schicke Schnitte

In unserer losen Reihe soll diesmal das Bekleidungshandwerk der Schneider, Kürschner, und Modisten im Viertel beleuchtet werden. Beginnen wir mit der Historie allgemein. In der Antike wurden zunächst drapierte Gewänder verwendet, erst die Verbreitung von Kleidung, die den Körperformen angepasst werden sollte, machte die Tätigkeit des Schneiderns notwendig. Der Beruf selbst kam um die Mitte des 12. Jahrhunderts auf. Bis dahin wurde Kleidung meist in der Familie oder in Klöstern hergestellt. Die Leipziger Schneiderzunft wird urkundlich erstmals am 23. Mai 1385 erwähnt. Von den Landesherren Friedrich und Wilhelm erhielt sie an diesem Tage eine Handwerkerordnung. Jedoch dürfte sie deutlich älter sein. Dafür spricht die Tatsache, dass bereits 1310 ein Schneider als Ratsherr genannt wird – immerhin einer von nur zwei zugelassenen Handwerkern im gesamten Rat.

Historische Darstellung von 1568

Das Schneiderhandwerk genoss allerdings – völlig zu unrecht – keinen sehr guten Ruf. Noch heute heißt es bei manchem Kartenspiel, dass der, der besonders wenig Punkte erreicht, einen Schneider hat.. Das mag daher kommen, dass die Nähknechte vielfach eher schmächtige, manchmal auch körperlich eingeschränkte Menschen waren, die keine schweren Arbeiten ausüben konnten. Weshalb das Märchen vom tapferen Schneiderlein in dieser Berufsgruppe wohl die meisten Anhänger gehabt haben dürfte.

Freelancer im Homeoffice

Anders als bei anderen Gewerken wie etwa Schlosser, Bäcker oder Tischler lassen

„Jedes Auge, jede Hornhaut ist individuell geformt. Standard-Kontaktlinsen nicht. Nur mit einer für jedes Auge individuellen Anpassung lässt sich ein maximales Seh-Erlebnis einstellen."

Klaus Goldschmidt, Optiker

GOLDSCHMIDT
OPTIK AM WALDPLATZ

Waldstraße 4 · 04105 Leipzig
Tel.: (0341) 980 55 00
info@optiker-goldschmidt.de

www.optiker-goldschmidt.de

Atelier für Kunststickerei
Arthur Müller, Kanstädter Steinweg 24, Leipzig
Fahnen. Entwürfe und Ausführungen. Spezialität: Paramente.
Stickerei für Innen-Dekoration und Konfektion.
Maschinen- und Handarbeit.
Fernsprecher No. 4319.

Anzeige im Leipziger Kalender von 1905

sich im Waldstraßenviertel kaum größere Geschäfte oder Maßateliers nachweisen. Diese befanden sich zumeist im Innenstadtbereich. Größere Fabriken gab es nur in Plagwitz oder Schönefeld. Dennoch arbeiteten zum Beispiel im Jahre 1895 hier im Viertel 99 Schneider, 68 Schuhmacher und 10 Kürschner. 1915 waren es sogar 126 Schneider und 80 Schuhmacher.

Schürzen:
Reform-
Wirtschafts-
Tändel-
Kleider-
Schürzen
Handtücher
Wischtücher
Bettwäsche
Hemden usw.
Karl Haferkorn · Leipzig
Schürzen- und Hemdenfabrik
Färberstraße 1.

Anzeige im Leipziger Kalender von 1906

Das ist nur so zu erklären, dass selbständige Schneider als freie Arbeiter für die großen Ateliers und ansonsten nur für einzelne Privatkunden tätig waren. Das relativ niedrige Lohnniveau zwang auch viele Angestellte zur nebenberuflichen Schwarzarbeit. Wobei das Aufkommen der Nähmaschinen ab ca. 1830 die Produktivität der Privatschneidereien deutlich steigerte.

Schneiderschere, ca. 1930

Trotz des Wirkens meist im Hintergrund erreichten einige Dank ihrer hervorragenden Arbeit den Titel des Königlich Sächsischen Hoflieferanten. So zum Beispiel Hutfabrikant Hermann Hauck aus der Rosentalgasse 2.

Weniger Masse

Arbeiteten 1943 noch 91 Schneider im Viertel, so schrumpfte ihre Zahl bis 1994 auf nur noch vier. Heute findet man hier noch drei Manufakturen: Das Atelier Timjuri in der Jahnallee/Tschaikowskistraße 2, die Fadenschein Textilmanufaktur in der Feuerbachstraße 7 und die Schneiderei Schnelle Nadel in der Gustav-Adolf-Straße 38.

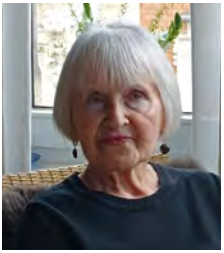
Da ein deutlicher Trend zu nachhaltiger, individueller Mode in den Geschäften rund um die Waldstraße zu verzeichnen ist, wäre es zu wünschen, dass auch deren Produktion vor Ort mehr Aufwind bekäme.

Andreas Reichelt

SACHWERT EXPERTEN
Mit Erfahrung zum Erfolg
www.sachwert-experten.de
STEUER-SPAR EXPERTEN
Mit Erfahrung zum Erfolg
www.steuer-sparexperten.de
04105 Leipzig - Liviastraße 3 - 0341 / 35 57 97 50

Ausdrucksstark: Kleider für die Bühne

16. Mai 2018: Der Einladung des Bürgervereins zur Präsentation von Figurinen (Entwürfe zur Herstellung von Bühnengarderobe) der ehemaligen Leipziger Kostümbildnerin Dorothea Weinert folgten an diesem verregneten Mittwochabend knapp 50 interessierte Vereinsmitglieder und Gäste. Nach der Begrüßung durch den Vereinsvorsitzenden Jörg Wildermuth gab der Schwiegersohn der Künstlerin eine kurze, aber sehr persönliche Einführung in ihre Vita. Die ausgestellten Bilder entstanden alle in den Jahren ihres Engagements an den Leipziger Theatern (1971 bis Anfang der 90er Jahre) und geben in ihrer Vielfältigkeit Einblick in die Tätigkeit einer Kostümbildnerin.


Dorothea Weinert

Figurine

Dorothea Weinert war für die verschiedenen Häuser der damaligen Leipziger Theaterlandschaft tätig: Oper, Schauspiel, Musikalische Komödie und Theater der jungen Welt. Und so weisen ihre Figurinen auch auf die Spielpläne dieser Zeit hin, z.B. „Macht des Schicksals“ (Oper) und „Der Vogelhändler (Musikalische Komödie).

Bei diversen Getränken und Knabbereien kam man rasch ins Gespräch und einige Besucher konnten sich noch lebhaft an Vorstellungen erinnern, die sie miterlebt hatten. Zumal die Entwürfe für die Garderobe nicht nur schriftlich der Rolle im entsprechenden Stück, sondern z.T. auch den Namen der Darsteller zugeordnet waren (z.B. Dieter Bellmann, Angelika Mehling u.a.)

An dieser Stelle sei ein großes Dankeschön Reinhard Müller (sehr gelungen: Rahmung und Hängung der Bilder) und Ingrid Pietrowski ausgesprochen, die für das leibliche Wohl an diesem Abend sorgten.

In den nächsten Monaten können alle, die zur Vernissage verhindert waren, die vielfältigen Figurinen zu den bekannten Büroöffnungszeiten (Dienstag von 16.00-18.00 Uhr und Freitag von 10.00-12.00 Uhr) bewundern.

Dagmar Geithner

Unsere Fördermitglieder

Unsere Fördermitglieder sind die Stütze des Bürgervereins

Durch ihren Beitrag unterstützen die Fördermitglieder wesentlich die ehrenamtliche Arbeit des Bürgervereins Waldstraßenviertel e. V.

Als Dankeschön für dieses außerordentliche Engagement veröffentlichen wir traditionell jedes Jahr zum Großen Funkenburgfest die Namen und Adressen der gewerblich Tätigen.

Diese Übersicht ist gleichzeitig eine Information für Sie, liebe Leserinnen und Leser, welche Dienstleistungen Sie von den Fördermitgliedern des Bürgervereins Waldstraßenviertel e. V. in Anspruch nehmen können.

Apotheken

1. **Damian-Apotheke**
   Tschaikowskistraße 26 · Tel.: **9 80 48 41**
2. **Waldstraßen Apotheke**
   Waldstraße 43 · Tel.: **1 49 24 00**
3. **Einhorn Apotheke**
   Jahnallee 8 · Tel.: **9 80 49 65**

Architekturbüros

4. **werk-plan**
   Architekten, Stadtplaner, Ingenieure
   Eisenbahnstraße 68
   67655 Kaiserslautern · Tel.: **(0631) 36 20 40**
5. **Bauart GmbH Amberg Leipzig**
   Naundörfchen 30a · Tel.: **9 61 26 42**
6. **pmh LE GmbH**
   Hinrichsenstraße 31 · Tel.: **35 58 44 80**

Arztpraxen/Krankenhäuser

7. **Ev. Diakonissenkrankenhaus**
   Georg-Schwarz-Straße 49
   Tel.: **44 44**
8. **Internistische Gemeinschaftspraxis**
   Dr. med. Peter Dietel
   Dr. med. Tobias Klugmann
   Dr. med. Annett Borkenhagen
   Nordstraße 17-21 · Tel.: **6 00 36 50**
9. **Hausarztpraxis Bernerth**
   Tschaikowskistraße 33 · Tel.: **9 80 69 28**
10. **Hausarztpraxis**
    Dr. med. Katharina Fenner-Hirschberg
    Ranstädter Steinweg 30
    Tel.: **6 88 54 62**
11. **Praxis für Psychotherapie**
    Dr. Maria Schade
    Fregestraße 31 · Tel.: **59 23 52**
12. **Zahnarzt Hans-Peter Geißler**
    Funkenburgstraße 23
    Tel.: **9 80 48 34**
13. **Zahnarztpraxis**
    Dr. Rasmus Sperber & Kollegen
    Tschaikowskistraße 2 · Tel.: **2 11 33 35**
14. **Zahnarztpraxis Zipf**
    Funkenburgstraße 1 · Tel.: **9 80 49 13**

Augenoptiker

15. **Goldschmidt Optik am Waldplatz**
    Waldstraße 4 · Tel.: **9 80 55 00**

Bauunternehmen/Ingenieurbüros

16. **Dr.-Ing. Veenker**
    Ingenieursgesellschaft mbH
    Leibnizstraße 25 · Tel.: **2 17 37 60**

Fördermitglieder im Bürgerverein Waldstraßenviertel e. V.

Fotografie

24 Fotografie Dirk Brzoska
Tschaikowskistraße 27
Tel.: **0173 3 78 89 77**

Gastronomie

25 ENK Leipzig GmbH
Lange Reihe 6 · Tel.: **3 51 38 36 0**

26 Trattoria No. 1
Waldstraße 64 · Tel.: **2 11 70 98**

Hotels

27 Hotel Fürstenhof
Tröndlinring 8 · Tel.: **14 00**

Bestattungen

17 Antea
Bestattungen GmbH
Stötteritzer Straße 81
Tel.: **2 52 87 30**

Bioladen

18 natur & fein
Waldstraße 23 ·Tel.: **9 99 98 85**

Buchbinderei

19 Buchbindewerkstatt Adler
Waldstraße 23 ·Tel.: **9 80 66 05**

Dienstleistungen

20 Krone Dienstleistungen
Lenaustraße 13 · Tel.: **9 12 97 02**

21 Kabel Deutschland
Käthe-Kollwitz-Straße 15 · Tel.: **4 42 07 78**

22 Krankenhausgesellschaft Sachsen
Humboldtstraße 2a · Tel.: **98 41 00**

Floristik

23 Blumenwerkstatt Linke
Jahnallee 8 · Tel.: **9 80 49 46**

Immobilien

28 **DIMA Immobilien**
Fregestraße 6 · Tel.: **5 80 70 90**

29 **Infinitum Invest GmbH**
Jacobstraße 10 · Tel.: **35 12 32 41**

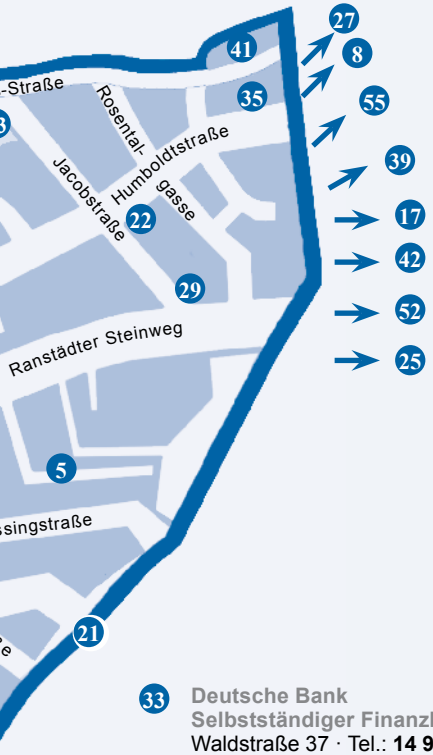
30 **Graf von Luxburg**
Business Consult GmbH
Gustav-Adolf-Straße 42 · Tel.: **92 80 50**

Kunstschule

31 **„Goldfisch“ Kunstschule**
und GestaltungsSpielRaum
Tschaikowskistraße 20
Tel.: **9 80 85 58**

Kreditinstitute

32 **Sparkasse Leipzig**
Lessingstraße 32 · Tel.: **98 60**



33 **Deutsche Bank**
Selbstständiger Finanzberater
Waldstraße 37 · Tel.: **14 95 64**

Pflegedienste

34 **advita Pflegedienst GmbH**
Jahnallee 10/12 · Tel.: **2 30 68 76**

35 **PROVITA Hauskrankenpflege**
Humboldtstraße 9
Tel.: **9 83 10 44**

Ortopädische Schuhe

36 **Fuß – und Schuhspezialist OSZL**
Orthopädie-Schuh-Zentrum Leipzig
Elsterstraße 59 · Tel.: **9 80 46 59**

Physio- / Ergotherapie / Logopädie

37 **Ergotherapiezentrum**
Heinisch & Bachmann
Waldstraße 42 · Tel.: **3 08 55 84**

38 **Prophysio Praxis**
Tschaikowskistraße 17
Tel.: **9 13 76 89**

Rechtsanwälte / Rechtsberatung / Notare

39 **MASLATON**
Rechtsanwaltsgesellschaft mbH
Holbeinstraße 24 · Tel.: **14 95 00**

40 **Arbeitsanwälte Gerhard**
Fachanwälte für Arbeitsrecht
Funkenburgstraße 17
Tel.: **5 83 26 35**

41 **Notar Dr. jur. Thomas Walter**
Emil-Fuchs-Straße 6
Tel.: **5 66 28 58**

42 **Rechtsanwältin Susanne Helweg**
Kochstraße 1, Tel.: **3 03 21 23**

43 **Scheid & Kollegen**
Jacobstraße 25 · Tel.: **70 25 20**

Sicherheitstechnik

44 **Achilles Sicherheitstechnik**
Waldstraße 28 · Tel.: **22 22 78 60**

Sportvereine

45 **SC DHfK Leipzig e.V.**
Am Sportforum 10
Tel. **9821116**

Sprachschulen

46 **Sprachschatz**
German Language School
Christianstraße 4 · Tel.: **69 80 86 20**

Steuer- und Wirtschaftsberater

47 **Schäfer & Dr. Rudel GbR**
Niedersachsenstraße 11a
49074 Osnabrück
Tel.: **(0541) 35 83 35**

48 **Steuerberater Uwe Alter**
Wettiner Straße 9 · Tel.: **9 80 71 11**

49 **Steuerberater Steffen Heinzig**
Thomasiusstraße 2 · Tel.: **9 99 90 07**

50 **Steuerbüro Otte**
Gustav-Adolf-Straße 34
Tel.: **2 49 95 03**

Steuer- und Wirtschaftsberater

51 **Lohnsteuerhilfeverein Sachsen e.V.**
Jahnallee 5 · Tel.: **1 49 46 66**

Tourismus / Transporte

52 **CARARA Kreuzfahrten**
Neumarkt 14 · Tel.: **2 22 26 80**

53 **Löwen-Taxi Taxi-Genossenschaft Leipzig e.G.**
Jahnallee 11
Tel.: **98 22 22** und **7 10 00**

Verlage

54 **Buchfunk Verlag Johannes Ackner**
Liviastraße 7 · Tel.: **0179 5 25 17 48**

55 **leiv Leipziger Kinderbuchverlag GmbH**
Torgauer Platz 1-3
Tel.: **9 92 78 41**

Werbeagenturen

56 **Reichelt Kommunikationsberatung**
Blumenstraße 46
Tel.: **56 10 96 51**

57 **Vielfeld.net**
Gustav-Adolf-Straße 44
Tel.: **4 62 58 64**

Versicherungen

58 **Martens & Prahl Versicherungskontor**
Waldstraße 52-54 · Tel.: **14 07 66**

59 **Fair! Leipziger Versicherungs- und Finanzmakler GmbH**
Jupiterstraße 44a
Tel.: **52 56 170**

Zahntechnische Labore

60 **A1 Dental zahntechnisches Meisterlabor**
Wittenberger Straße 38
Tel.: **9 00 34 90**

Beitragsanpassung beschlossen

Die Mitgliederversammlung am 17. April

Am 17. April lud der Bürgerverein Waldstraßenviertel e.V. zur Mitgliederversammlung ein – und reichlich 30 Mitglieder waren dieser Einladung gefolgt. Andre Jaroslawski leitete dieses Jahr die Versammlung. Thema war neben den Projekten des vergangenen und des kommenden Jahres vor allem die Erhöhung der Mitgliedsbeiträge, damit die in den letzten Jahren aufgetretenen Preiserhöhungen und die seit mehreren Jahren per Post verschickten Waldstraßenviertel NACHRICHTEN nun auch gegenfinanziert werden können. Die in den letzten Monaten diskutierte Beitragserhöhung wurde einstimmig angenommen. Sie gilt ab 2019.

Berichteten zum Stand des Bewohnerparkens: Jörg Wildermuth und André Jaroslawski (v.l.)

Lebendig wurde die Aussprache dann bei den Berichten der Arbeitsgruppen, des Vorstandes und dem Kassenbericht sowie zu den Vorhaben für das neue Vereinsjahr, z. B. dem neuen Projekt „Schönes Waldstraßenviertel“ zur Beseitigung von Graffiti, Müllecken u.a. unschönen Orten in unserem Viertel.

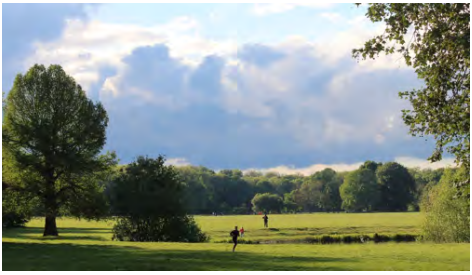
Zum Abschluss dankte Jörg Wildermuth allen Arbeitsgruppen für ihre rege Tätigkeit und Martina Hänsel und Ingrid Pietrowski für ihr Engagement, ohne das die Arbeit des Vereines nicht möglich wäre. In Bezug auf das kommende Funkenburgfest richtete er noch einmal einen eindringlichen Appell an die Mitglieder, den Verein bei der Vor- und Nachbereitung des Festes zu unterstützen.

Maria Geißler

Die neuen Beiträge ab 2019:
Einfaches Mitglied: 35 €, ermäßigtes Mitglied: 20 €, Fördermitglied: 99 €, Juristisches Mitglied: 85 €, Ehrenmitglied: 0 €, Partner von einfachem Mitglied: 20 €, Partner von ermäßigtem Mitglied: 10 €.
Die Aufnahmegebühr entfällt.

Das Rosental einst *bei* – jetzt *mitten* in der Stadt!

An einem sonnigen Frühlingstag im Mai: Von der Innenstadt kommend, am 1892 errichteten Tor zum Rosental vorbei, öffnet sich dem Auge die große Wiese mit hunderten Menschen als Farbtupfer. Menschen unterschiedlichsten Alters und verschiedener Nationalitäten nutzen den Ruhetag zur Erholung im Grünen. Der eine oder andere von Ihnen ist vielleicht auch darunter. Die vielseitige Nutzung des Rosentals ist ein Phänomen, welches zu funktionieren



Natur pur

scheint. Aktive und passive Freizeitbeschäftigung, Zooschaufenster, Hundedomizil, Spielplatz, Abkürzungsweg von Gohlis zur Innenstadt stehen dem Naturerlebnis nicht entgegen. Und das liegt an der Besonderheit dieses einmaligen Naturraumes.

Blick in Richtung Gohlis

Die Herkunft des Namens Rosental ist bis heute ungeklärt. 1714 schrieb der Chronist Johann Jacob Vogel im Leipzigischen Chronicon: „Das Rosental hat den Namen von anmutigen, schattichten und lustigen Spaziergängen, gleich wie anderweit lustige und annehmliche Oerter den Namen des Paradieses führen, oder wie Weinberge zu Jena, diesseits des Saalestromes, wegen der Anmuthigkeit, die Rosenberge heißen“.

Das Rosental mit seiner charakteristischen großen Wiese beträgt mit 118 Hektar fast 10% der ca. 1.160 Hektar des zum Leipziger Stadtwald gehörigen Auwalds. Es wird begrenzt durch den Elstermühlgraben im Süden, die Parthe im Norden und den Zoo im Osten. Das sog. vordere Rosental, heute begrenzt durch die Waldstraße, ist geprägt durch die große Wiese, die umrah-

Mehr Lebensqualität durch gesunde und schöne Zähne

Sprechzeiten: Mo–Fr 8–12 Uhr • Mo, Di, Do 14–18 Uhr
und nach Vereinbarung

Funkenburgstraße 1 • 04105 Leipzig
Tel. 9804913 • Fax 9805666 • praxis@zahnarzt-zipf.de

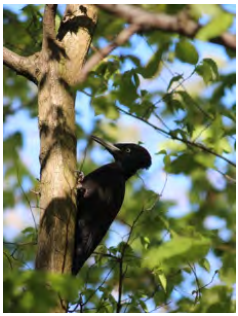
Zahnarztpraxis Zipf

mende Baumkulisse und den 1840 erstmals in Plänen eingezeichneten Teich. Das hintere, früher „wildes Rosental“ genannte Areal ist geprägt vom 20 m hohen Rosentalhügel, dem Scherbelberg, angelegt von 60.000 Pferdefuhrwerken Hausmüll in den Jahren 1887 bis 1896 sowie der Kläranlage, 1894 als eine der ältesten größeren Anlagen in Betrieb gegangen.

Der Leipziger Auwald mit dem Rosental gehört zu den größten erhaltenen Auwaldbeständen in Mitteleuropa. Ungeachtet der vielfältigen menschlichen Eingriffe und der Nähe zur Großstadt haben Teile des Leipziger Auwalds einen ausgesprochen naturnahen Charakter bewahrt.

Waldgoldstern

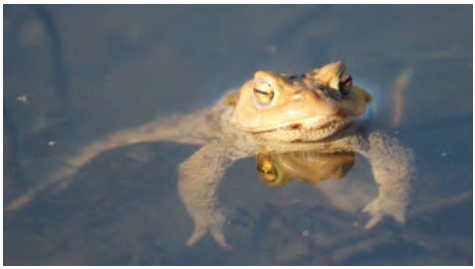
Früh im Jahr entfalten die Frühblüher ihre Farbenpracht, Scharbockskraut, Lungenkraut, Hohler Lerchensporn, Waldgoldstern und als erster der Märzenbecher, der hier eines seiner größten Vorkommen in Deutschland hat. Weltweit einmalig ist auch eine Bastardbildung zwischen Buschwindröschen und Gelbem Windröschen zu einer blassgelben Form, die den Namen Anemone lipsiensis (Leipziger Windröschen) trägt. Später blüht der Bärlauch, der mit seinem knoblauchartigen Geruch dominiert. Kenner entdecken auch an vielen Stellen den gefleckten Aronstab und viele weitere Pflanzen.


Schwarzspecht

Der Auwald ist in seiner Gesamtheit heute ein Landschaftsschutzgebiet, in dem zusätzlich Naturschutzgebiete ausgewiesen sind. Mit der Verordnung vom 27. Oktober 2006 wurde der Leipziger Auwald mit einer Fläche von 4.952 Hektar als europäisches Vogelschutzgebiet festgelegt. Über 90 Vogelarten brüten im Auwald. Charaktervögel sind Buntspecht, Mittelspecht, Kleiber, Kohl- und Blaumeise, Star, Rotkehlchen, Mönchsgrasmücke, Zilpzalp, Zaunkönig, Singdrossel, Buchfink, Kernbeißer, Amsel, Ringeltaube, und Rabenkrähe. Diese und viele andere Arten, wie den großen Schwarzspecht beobachten wir ja regelmäßig zu den monatlichen vogelkundlichen Wanderungen, die in den Waldstraßenviertel NACHRICHTEN jeweils angekündigt werden.

Soziale Kompetenz in Ihrer Nähe - Wohnen und Leben in der
Mehrgenerationenanlage Goyastraße 10-14
SAH
STÄDTISCHE ALTENPFLEGEHEIME LEIPZIG gGmbH

SAH „Goyastraße“ stationäre Altenpflege & Station für Schwerstpflege
Wohnanlage 12/14 altersgerecht sicher wohnen
Physiotherapie-Praxis Prävention, Therapie, Rehabilitation & Wellness
www.sah-leipzig.de
Soziale Kompetenz schafft Vertrauen!
Telefon 0341 484930


Auch mal im Wasser: die Erdkröte

Neben der Vogelwelt kann man an lauen Sommerabenden über der Wiese und den angrenzenden Waldsaum einige Fledermausarten sowie nach ersten warmen Frühlingstagen die Einwanderung der Erdkröten in beide Rosentalteiche beobachten. Etwa ein Drittel der großen Wiese wird seit Jahren als Spätschnittwiese bewirtschaftet. Durch die Möglichkeit des Aussamens vieler Gräser und Kräuter ist hier inzwischen eine artenreiche Fläche entstanden, die zahlreiche Insekten anlockt.

An seiner Ostseite verlor das Rosental eine größere Fläche durch mehrere Erweiterungen des Leipziger Zoos. Jedoch ist mit der letzten Erweiterung und der damit verbundenen Fertigstellung des sogenannten Zooschaufensters 1976 ein Einblick in den Tierbestand des Zoos und für Zoobesucher der Ausblick in die Rosentallandschaft möglich. Daher gehören nun auch Graureiher, Teichhühner und Stockenten zum ornithologischen Repertoire des Rosentales.

„Ein Werk dieser glücklichen Landschaftsgärtnerei ist auch das Leipziger Rosenthal, und es hat, wie Alles, was der Mensch in seinen Besitz genommen, auch seine Geschichte“, so die ‚Gartenlaube‘ 1884. Und diese begann im Jahre 1318, also vor 700 Jahren, mit der ersten urkundlichen Erwähnung. Aus dem Besitz der sächsischen Kurfürsten wurde der Wirtschaftswald dann am 1. September 1663 vom Kurfürsten Johann Georg II. an den Leipziger Rat verkauft. Sein Enkel August der Starke warf später dem Leipziger Rat vor, sich den Vertrag erschlichen zu haben. Der Rat musste daraufhin ab Ende November 1707 mit der Umgestaltung des Rosentals beginnen. Die große Wiese und

Winterpartie

ACTIO Rechtsanwälte Ringel & Partner
Grundstücks-, Miet-, WEG-, Bau- und Immobilienrecht
Karl-Tauchnitz-Straße 4 Tel.: 0341 490630 actio-rae.de

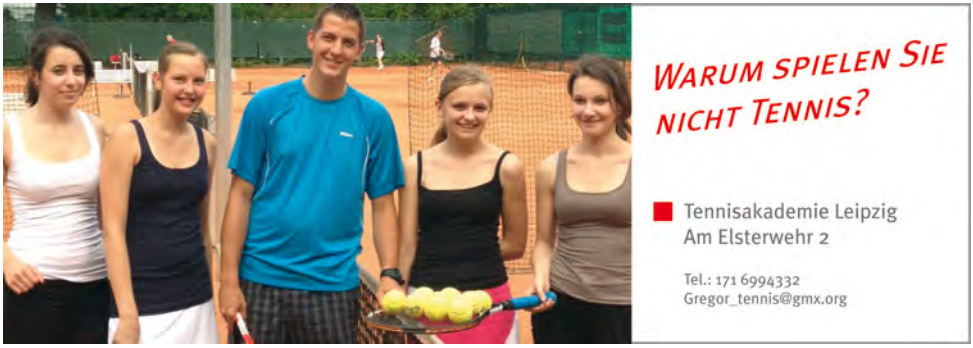
Morgenidyll

dreizehn strahlenförmige, meist weglose Sichtschneisen (heute noch sechs davon sichtbar) wurden ins Rosental geschlagen. Die Schneisen waren auf interessante Punkte in der Umgebung ausgerichtet. In ihrem Schnittpunkt sah der Plan außerdem eine aufwendige elfachsige Schlossanlage vor, der glücklicherweise nicht umgesetzt wurde. Bronzetafeln am ehemaligen Blindenpark vor der Hundewiese zeigen modellhaft diese Planung und die Schneisen. 1777 wurde auf Anregung des Hofrats Johann Gottlob Böhme der Dammweg angelegt, der erste Spazierweg durch das Rosental. Er führte von Gohlis zum Rosentaltor und wurde in den Jahren 1782 und 1824 noch mit der Eröffnung zweier Cafés (dem Schweizerhäuschen und dem Café Bonorand) für Besucher aufgewertet. Das Schweizerhäuschen, heute „Hacienda las Casas“ bietet an gleicher Stelle, seit ein paar Jahren vom Zoo aus bewirtschaftet, wieder gastronomischen Service an.

Die heutige parkartige Gestaltung im englischen Stil erfuhr das Rosental durch den Gartenkünstler Rudolph Siebeck ab 1837, nachdem der Rat der Stadt andere Varianten, wie Volksgarten oder Sommerwohnungen verwarf. Ein unregelmäßiges Wegenetz und Neubepflanzungen sowie der vordere Teich nahmen dem Park nun seinen vorherigen strengen Grundriss, was bis heute das Rosental mit großer Wiese prägt.

Das Rosental zu jeder Jahreszeit faszinierend und voller Überraschungen – ein Besuch lohnt immer.

Roland Klemm



Häuser-Geschichten
Kongreßhalle am Zoo

Pfaffendorfer Straße 31, erbaut 1900,
Erweiterung Nordflügel erbaut 2012

Die Kongreßhalle mit zahlreichen Räumen im Gründerzeitstil und dem einst größten Festsaal der Stadt wurde durch den Architekten Heinrich Rust 1900 erbaut. Er realisierte nicht nur dieses Gesellschaftshaus, sondern auch den heutigen Haupteingang, das Verwaltungsgebäude und mehrere Zoogebäude. Finanziert wurde die Kongreßhalle durch eine Aktiengesellschaft, deren Vorstand der Zoogründer Ernst Pinkert (1844-1909) war.

Im 1. Weltkrieg wurden Soldaten im Haus einquartiert und der Veranstaltungsbetrieb eingeschränkt. Danach nutzte ab 1919 die Technische Messe die Kongreßhalle für die Frühjahrs- und Herbstmesse. Im 2. Weltkrieg fanden Vermietungen an die NSDAP, SS und an Rüstungsbetriebe statt, der Große Saal wurde für die Einlagerung von Getreide genutzt. 1943 und 1945 kam es zu großen Kriegsschäden am Gebäude.

Die Kongreßhalle wurde zügig wiederhergestellt, so dass 1946 die Leipziger Messe hier stattfinden konnte. Außerdem hatten nach dem 2. Weltkrieg das Gewandhausorchesters und das Theaters der jungen Welt hier ihr Interim. Pro Jahr fanden rund 2.000 Veranstaltungen im Haus statt, darunter auch Schlager- und Rockkonzerte, Betriebsfeiern, Abschlussbälle und Sportveranstaltungen. Aufgrund zahlreicher Baumängel und nicht erfüllter Brandschutzbestimmungen wurde 1988 das Gebäude geschlossen.

Trotz einer Bürgerinitiative für den Erhalt der Kongreßhalle blieb diese fast zwei Jahrzehnte ungenutzt. Erst 2009 konnte Leipzig mit Hilfe des Zweiten Konjunktur-

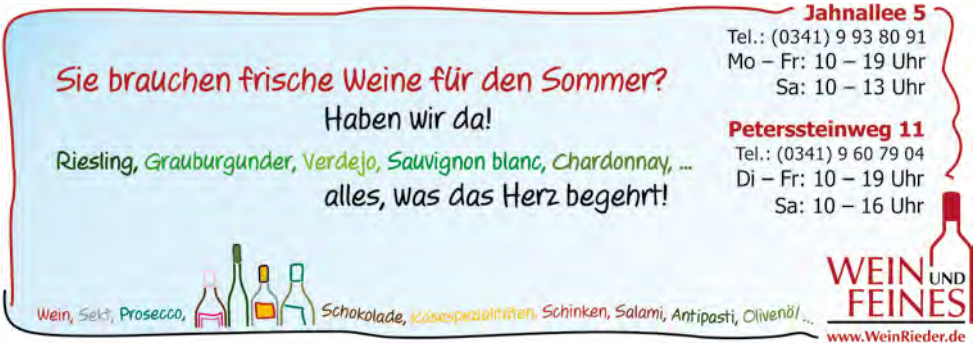
HAUSARZTPRAXIS
Dr. med. Katharina Fenner-Hirschberg
FACHÄRZTIN FÜR ALLGEMEINMEDIZIN
SCHMERZTHERAPIE · NEURALTHERAPIE
PALLIATIVMEDIZIN · NOTFALLMEDIZIN
Ranstädter Steinweg 30 · 04109 Leipzig
Tel 0341-6885 462 · Fax 0341-6885 862
info@dr-fenner-hirschberg.de
www.dr-fenner-hirschberg.de

FÜR SIE IN DEN BESTEN LAGEN
VP VON POLL IMMOBILIEN
Peter Bischoff
Geprüfter freier Sachverständiger für Immobilienbewertung (PersCert®)
GESCHÄFTSSTELLENLEITER
IHR IMMOBILIENSPEZIALIST IN LEIPZIG
Telefon: 0341 - 58 32 88 0
Prager Straße 2 | 04103 Leipzig | E-Mail: leipzig@von-poll.com
Leading Real Estate Companies of the World
www.von-poll.com

Der Große Saal bietet Platz für verschiedene Bestuhlungsvarianten und für bis zu 1.200 Personen

paketes der Bundesregierung die Sanierung und Erweiterung in Höhe von 30 Millionen Euro beginnen. 2015 wurde der Bau am Zoo wiedereröffnet und verfügt heute über 15 Säle und Räume verschiedener Größe und wird durch die Leipziger Messe Unternehmensgruppe betrieben.

Katja Haß



Zu Besuch beim „Dicken Heinrich“

Wie in jedem Jahr wollen wir auch im September 2018 mit unserer Busfahrt ein lohnendes Ziel ansteuern. Nachdem wir in der Vorbereitungsphase mehrere Orte persönlich unter die Lupe genommen haben, sind nun die Würfel gefallen. Wir reisen nach Querfurt und besuchen dort die imposante mittelalterliche Adelsburg.

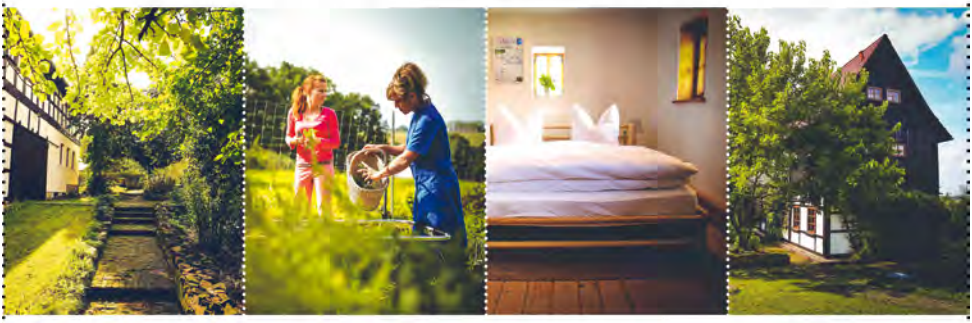
Das Areal ist fast siebenmal so groß wie die berühmte Wartburg. Von den drei romanischen Bergfrieden an den Flanken des Burghofes ist der viereckige Pariser Turm (für schwindelfreie Besucher) begehbar. Der runde Bergfried mit seinen mächtigen Mauern wird treffend „Dicker Heinrich“ genannt. Im ehemaligen Korn- und Rüsthaus findet sich seit 1952 das Museum der Burg. Die Ausstellung „Burg Querfurt – Leben in Krieg und Frieden“ ermöglicht Einblicke in die Jahrhunderte alte Geschichte der Anlage. Unter wis-

Die Burg Querfurt

Begegnen ✻ Verweilen

Kräuterhof Lauenhain

Der Vierseithof für Tagung, Seminar, Feier und Feste



ENK Leipzig GmbH | Tel.: 0341.351 38 36-0 | info@enk-leipzig.de | www.enk-location.de

senschaftlicher Anleitung ist eine fundierte und sehenswerte Exposition entstanden.

In den vergangenen Jahren wurden auf dem Burggelände bereits 50 nationale und internationale Filme gedreht. Das ist nicht verwunderlich, denn die perfekt erhaltenen Gemäuer ersparen den Bau aufwendiger Kulissen. Zu den bekanntesten Produktionen gehören „Der Medicus“, „Die Päpstin“ oder Til Schweigers „11/2 Ritter“. Auch Märchenfilme für ARD und ZDF wie „Jorinde und Joringel“ oder „Die sechs Schwäne“ wurden hier aufgenommen, worauf sich die Burg mit dem Beinahmen „Filmburg“ schmückt.

Während der Führung im Außenbereich werden wir auch die Burgkirche aus dem 12. Jahrhundert mit kreuzförmigem Grundriss und drei Apsiden besichtigen. Zunächst im romanischen Stil erbaut, wurde aus dem Gotteshaus später eine barocke Hofkirche. Die festliche Einweihung der neuen Schlosskirche fand am 31. Oktober 1716 statt.

Nach der geistigen Nahrungsaufnahme wird für das leibliche Wohl gesorgt. Bei Kaffee und hausgemachtem Kuchen werden wir in gemütlicher Runde den ereignisreichen Tag ausklingen lassen. Wie heißt es so schön? „Wenn einer eine Reise tut, dann kann er was *erleben*.“ Das versprechen wir Ihnen.

Hans-Joachim Schindler

Mitgliederfahrt nach Querfurt
Mittwoch, 19. September
12.30 Uhr bis gegen 18.00 Uhr
ab Hinrichsenstraße 10
Kosten p. Pers.: Mitglieder 20,00 €
Gäste 25,00 €

Einhorn-Apotheke
Jahnallee 8 * 04109 Leipzig * Tel.: 0341 / 9804965
Apothekerin Dr. Anne-Kathrin Habermann
Montag bis Freitag 08.00 bis 18.30 Uhr und Sonnabend 09.00 bis 12.00 Uhr

EIN CLEVERER KABELANSCHLUSS, VIELE VORTEILE!
LASSEN SIE SICH PERSÖNLICH BERATEN!
DER SERVICE MACHT DEN UNTERSCHIED!
sofortige Freischaltung*
*) Sofern technisch machbar - Änderungen und Irrtümer vorbehalten.
JENS HÜTTL Autorisierter Vertriebspartner von Kabel Deutschland
Telefon: 0341 - 44 20 778
Mobil: 0172 - 79 62 906
Käthe-Kollwitz-Str. 15 | 04109 Leipzig
Mo: 10 - 19 Uhr
Di - Fr: 10 - 18 Uhr
Sa: 10 - 14 Uhr
vodafone
Kabel Deutschland
meinkabelmann.de
info@kabelfernsehen-leipzig.de

Aus dem Vereinsleben

Wir begrüßen als neue Fördermitglieder

Elena Kugel, Infinitum Invest GmbH; Steffen Matthes, SC DHfK Leipzig e.V.; Anne Werk, Zahntechnisches Meisterlabor

und als neue Vereinsmitglieder

Oliver Deffaa, Maria Schlanstein und Stefan Willenberg

Juni/Juli/August-Ausgabe

Wegen des Zeitpunkts des Funkenburgfestes stellen wir im Sommer unseren üblichen zweimonatlichen Rhythmus um. Wie schon in den letzten Jahren halten Sie auch dieses Jahr ein Heft für die gesamten Sommermonate in den Händen. Ab September erscheinen wir dann wieder zweimonatlich.

Baustellenreport

Das Amt für Stadtgrün und Gewässer teilt mit, dass die Arbeiten zur Öffnung des Elstermühlgrabens zwischen der Lessing- und der Thomasiusstraße wegen des lang anhaltenden Winterwetters nun doch noch bis (mindestens, die Red.) August dauern werden. Der Ausbau des Quartiersplatzes wird im Anschluss an den Wasser- und Brückenbau im Herbst erfolgen.

Sie sind gefragt

Im Zuge unserer Recherchen (s. WN 149) über die Gewerbe und Gewerke in der Tschaikowskistraße von c. 1900 bis heute sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen. Wir sammeln zur Zeit Daten aus den alten

Leipziger Adressbüchern. Das letzte erschien 1948, für die Zeit danach bitten wir langjährige Viertelbewohner um ihre Erinnerungen. Wir machen es Ihnen einfach: Sie finden einen schematisierten Plan der ehemaligen König-Johann- , später Johann- und dann Tschaikowskistraße als PDF auf unserer Homepage zum Herunterladen und Ausdrucken. Tragen Sie dort ein, wo Ihrer Erinnerung nach welche Geschäfte waren, möglichst mit Zeitangaben. Sie können sich aber auch am Stand des Bürgervereins auf dem Funkenburgfest einen Plan holen oder uns gleich dort Ihre Erinnerungen schildern. Dank an alle, die mitmachen.

Brauchen Sie Raum?

Suchen Sie einen Ort für Vorträge, Feiern oder Seminare? Wir vermieten unseren Ausstellungsraum. Er bietet Platz für 30 bis 40 Personen, eine kleine Küche und Toiletten sind vorhanden. Sie erreichen uns per E-Mail buergerverein@waldstrassenviertel.de oder telefonisch unter 9803883 bzw. 24723673.

Sommerpause

Wir wünschen allen Lesern schöne Ferien, gute Erholung und eine entspannte Sommerzeit.

Veranstaltungen

26. Großes Funkenburgfest
Samstag, 23. Juni ab 12.00 Uhr auf dem Liviaplatz

Ausflug nach Querfurt zur Adelsburg
Mittwoch, 19. September, (s. S. 26), 12.30 bis18.00 Uhr; Preis: 20/25 €, Anmeldung im Bürgerverein per Telefon oder E-Mail

VP VON POLL FINANCE
IHRE FINANZIERUNGSSPEZIALISTEN IN LEIPZIG UND UMGEBUNG
Interessenten bieten wir eine unabhängige Beratung mit Best-Zins-Prüfung an.
Kontaktieren Sie uns, gern beraten wir Sie persönlich.
Telefon: 0341 - 58 32 88 0
Prager Straße 2 | 04103 Leipzig | mitte-ost@vp-finance.de
www.vp-finance.de

Textilpflege Liebich
2x IN LEIPZIG
Textilreinigung | Wäscherei | Änderungsservice
www.textilpflege-liebich.de
Zentrale: Am Kellerberg 14, 04349 Leipzig | Filiale: Tschaikowskistraße 12, 04105 Leipzig

AG Jüdisches Leben
12. Juni, 19.00 Uhr
turnusmäßige AG-Sitzung
11. September, 19.00 Uhr
turnusmäßige AG-Sitzung

Vogelkundliche Wanderungen
mit Dr. Roland Klemm
Samstag, 9. Juni
Samstag 14. Juli
jeweils **ab 8.00 Uhr**
Treffpunkt: Gustav-Adolf-Brücke
Im August und September finden keine Wanderungen statt.

Ausstellung

Kleider für die Bühne –
Figurinen von Dorothea Weinert
Besichtigung zu den Öffnungszeiten des Bürgervereins, dienstags von 16.00-18.00 Uhr, freitags 10.00-12.00 Uhr und zu Veranstaltungen

Führungen im Waldstraßenviertel

Treff: 14.00 Uhr im Bürgerverein, Hinrichsenstraße 10. Die Rundgänge dauern ca. 2 Stunden, Kosten: 8 € p. P. (mind. 5 Teilnehmer), Anfragen unter Telefon 9803883 bzw. 24723673 oder per E-Mail an: buergerverein@waldstrassenviertel.de

9. Juni – NEU: Gründerzeitmetropole Leipzig – Architektur zum Wohnen, Arbeiten und Repräsentieren; Spaziergang vom Waldstraßenviertel bis zum Neuen Rathaus

7. Juli – Häuser-Geschichten. Das Waldstraßenviertel zum Kennenlernen

Besser sehen –
und gesehen werden:
GOLDSCHMIDT
OPTIK AM WALDPLATZ
www.optiker-goldschmidt.de

INFINITUM INVEST
REAL ESTATE

Herzliche Einladung zum Gottesdienst
Jeden Sonntag um 10.30 Uhr
24.6.: Park-Gottesdienst Leipziger Gemeinden im Clara Zetkin Park (Aushang dazu am Gemeindehaus – in der Jacobstr. kein Gottesdienst)
Ev.-Freik. Gemeinde Leipzig – Jacobstraße 17
weitere Infos unter www.efg-jacobstrasse-leipzig.de

7. August – An der alten Elster. (Er-)Lebensorte und Kindheitserinnerungen von Joachim Ringelnatz im Waldstraßenviertel (zu seinem 135. Geburtstag)

1. September – Häuser-Geschichten. Das Waldstraßenviertel zum Kennenlernen

pmhLE
architekten